

Presseinformation

25. Juni 2012

Theater, Puppentheater, Oper und eine Buchpräsentation

Von „Ein Sommernachtstraum“ in Mödling bis „Frühere Verhältnisse“ in Reichenau

In Mödling haben Nicole Fendesack und ihr Team für die diesjährige Produktion von „Shakespeare in Mödling“ den Klassiker „Ein Sommernachtstraum“ gewählt (Regie: Nicole Fendesack). Mit dem Stück, das zu den romantischsten und komischsten Werken aus Shakespeares Feder zählt, wurde vor vielen Jahren auch der Shakespeare-Zyklus in Mödling gestartet. Premiere im Konzerthof des Stadtamtes ist am Donnerstag, 28. Juni, ab 19.30 Uhr. Gespielt wird bis 22. Juli, jeweils Donnerstag bis Sonntag ab 19.30 Uhr (Treffpunkt für das Schlechtwetter-Ausweichquartier ist beim Stadtamt). Nähere Informationen und Karten im Tourismusbüro Mödling unter 02236/267 27 bzw. 0680/552 29 28 und <http://www.shakespeareinmoe.at/>.

In der Burgarena Reinsberg gelangt am Freitag, 29. Juni, ab 20 Uhr Giuseppe Verdis Oper „Nabucco“ in einer Produktion von Stagione D' Opera Italiana zur Aufführung. Gestaltet wird die Open-Air-Aufführung der berühmten Freiheitsoper von Solisten der Arena di Verona und der Mailänder Scala sowie der Opernhäuser von Rom, Venedig und Neapel. Nähere Informationen und Karten bei der Burgarena Reinsberg unter 07487/7180, e-mail office@reinsberg.at und <http://www.reinsberg.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 29. Juni, präsentiert das Theater Minimus Maximus ab 14.30 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten für Kinder ab vier Jahren das Grimm-Märchen „Der Mond“ als Puppentheater mit vielen Überraschungen. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Am Freitag, 29. Juni, wird auch im Anschluss an die um 19.30 Uhr beginnende Festvesper zum Hochfest der Apostel Petrus und Paulus in der Stiftskirche Melk der Katalog „Blumen“ zum gleichnamigen, temporären Kunstprojekt von Stefan Strauß vorgestellt. Zentraler Gedanke der Arbeit in der Melker Stiftskirche war die Entwicklung hochkünstlicher Blütenteppiche, gebildet aus der reichen christlichen Blumensymbolik der Melker Stiftsaltäre. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kunst und Kultur/Kunst im öffentlichen Raum unter

Presseinformation

02742/9005-13504, Martina Zadrazil, e-mail martina.zadrazil@noel.gv.at und <http://www.publicart.at/> bzw. <http://www.stiftmelk.at/>.

Das Bühnenwirthaus Juster in Gutenbrunn lädt am Samstag, 30. Juni, ab 20 Uhr zu einem „Männerabend“: Die Produktion von Theatermobil bietet unter der Regie von Dirk Waanders einen Blick hinter die Kulisse Mann. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirthaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirthaus.at und <http://www.buehnenwirthaus.at/>.

Zum Abschluss von „Kultur in Langenloiser Höfen 2012“ feiert am Samstag, 30. Juni, ab 20.30 Uhr im Hof von Schloss Gobelsburg Hugo von Hofmannsthals Lustspiel „Der Unbestechliche“ Premiere. Folgetermine der Produktion des Theater-Ensembles Der Spiegel: 6. und 7. Juli, jeweils ab 20.30 Uhr (bei Schlechtwetter im Festsaal). Nähere Informationen und Karten auf Schloss Gobelsburg unter 02734/2422.

Schließlich starten die Festspiele Reichenau am Samstag, 30. Juni, um 19.30 Uhr den Aufführungsreigen zum diesjährigen 25-Jahre-Jubiläum mit der Premiere von Johann Nestroys Posse „Frühere Verhältnisse“ im Großen Spielraum des Theaters Reichenau. Unter der Regie von Maria Happel spielen Nicolaus Hagg, Ulrike Beimbold, Toni Slama u. a. Nähere Informationen und Karten bei den Festspielen Reichenau unter 02666/525 28, e-mail festspiele@festspiele-reichenau.com und <http://www.festspiele-reichenau.com/>.